



Stadt Halle (Saale)
Geschäftsbereich Kultur und Sport

06.08.2019

Beschlusskontrolle zur Sitzung des Stadtrates am 26.06.2019

Anfrage von Frau Dr. Schöps zur Problematik Feuchtigkeit im Kellerbereich der Pusteblume

TOP: 7.9

Antwort der Verwaltung:

Frau Dr. Schöps fragte, wie mit dem Problem der Feuchtigkeit im Kellerbereich der Pusteblume künftig umgegangen wird.

Der Keller im Objekt Pusteblume (Mehrgenerationenhaus [MGH] und Stadtteilbibliothek) ist als Zivilverteidigungskeller zu DDR-Zeiten mit sehr dicken Stahlbetonwänden und ohne Belüftung errichtet worden. Die Regenentwässerung wurde bereits baulich angepasst und verbessert. Die unregelmäßig auftretenden Feuchteerscheinungen im Kellerbereich sind dem wechselnden Grundwasserstand in Halle-Neustadt geschuldet.

Resultierend aus dem beschriebenen Bauzustand und den somit herrschenden bauphysikalischen Bedingungen ist der Keller unter dem Mehrgenerationenhaus für eine Lagerung von hygroskopischen Materialien, wie z. B. Büchern, nicht geeignet. Der Keller wird vom MGH seit langem nur als Lager genutzt. Eine räumliche Erweiterung für die Angebote des MGH wird aktuell für das Erdgeschoss vorbereitet.

Zurzeit wird der aktuelle bauliche Zustand einschließlich der erforderlichen Leistungen zur Abstellung der Feuchteereignisse gutachterlich geprüft. Eine Aussage hierzu wird in der 35. KW erwartet.

Dr. Judith Marquardt
Beigeordnete für Kultur und Sport